

Besinnung von Pfr. Martin Bihr

Reflexion 4 von 7

Wenn jemand sagt: Ich liebe Gott, und er hasst seinen Bruder, ist er ein Lügner. Denn wer seinen Bruder nicht liebt, kann nicht Gott lieben. 1. Joh 4,20

Mit Bruder ist auch Schwester gemeint - da sind wir uns sicher einig. Mit Bruder und Schwester sind auch meine Nächsten gemeint, alle Menschen, weil sie Geschöpfe Gottes sind. Eigentlich ist die ganze Schöpfung gemeint. Du kannst nicht deinen Schöpfer lieben, und seine Schöpfung hassen.

Spiritualität kann man als Bewusstheit um eine Verbundenheit mit Gott, seiner Mitwelt und sich selbst definieren. Diese Verbundenheit kann man nicht fragmentieren. Zu dieser Bewusstheit gehören Betroffenheit, Hinwendung und Liebe.

Mit Gesetzen kann ich das eine oder andere zum Schutz der Schwächeren fragmentarisch regeln. Das kann da und dort sinnvoll sein. Aber es geht um mehr als Gesetzeserfüllung, es geht um diese Bewusstheit um die ganzheitliche Verbundenheit.

Weltverbundenheit oder Weltverbesserung

Wir reden oft über Spiritualität, meinen damit aber meist ein seelisches Wellness-Programm und nicht einen eigentlichen Gottesbezug. Für Wellness, Wohlstand, Gesundheit, Sicherheit, wirtschaftlichen Erfolg und ökologisches Überleben können Regeln sinnvoll sein. Der damit allzu oft einhergehende Moralismus dagegen ist hinderlich. Er suggeriert, dass wir bei genügend Anstrengung alles im Griff haben können: Die Natur, das soziale Gefüge und in magischen Glaubenskonzepten sogar Gott.

Wie wäre es, wenn wir, statt neue Regeln und Abmachungen zu formulieren und einander überzustülpen, vermehrt uns Zeit nähmen, uns der Verbundenheit mit Gott, der Mitwelt und mit uns selbst bewusst zu werden? Z.B. Schweigen in einer Kirche oder vor einer Kerze; in die Augen des Nächsten schauen und den Moment aushalten, im Wald „hörend“ spazieren, Anteil nehmen bei einem Gespräch mit einem Glas Wein, Katze oder Hund ein paar Minuten kralen, vor einer blühenden Blume still stehen oder einen rauen Felsenabtasten.

Gott, wecke meine Wahrnehmung.